

<b>Vorlage Nr. I 43/2023</b>		
für die Sitzung des Ausschusses für öffentliche Sicherheit		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>ja</b>	Anzahl Anlagen: 1

### **Bericht zur Sicherheitsbefragung im Land Bremen 2022**

Das Bremische Kriminalitätsstatistikgesetz (BremKStatG) sieht die Erstellung eines regelmäßigen Berichts zur Kriminalitätslage („Periodischer Sicherheitsbericht“) vor, in den in Ergänzung der polizeilichen Fallzahlen auch die Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsbefragung Eingang finden sollen. Gemäß dem BremKStatG sollen sowohl der Periodische Sicherheitsbericht als auch die vorher durchzuführende Bevölkerungsbefragung in der Regel spätestens alle drei Jahre wiederholt werden.

Aufgrund dieses Gesetzes wurde durch das Landeskriminalamt in enger Kooperation und Zusammenarbeit mit dem Senator für Inneres und Sport sowie der Ortspolizeibehörde Bremerhaven vom 27. Mai 2022 bis zum 24. Juni 2022 eine Sicherheitsbefragung in den Städten Bremen und Bremerhaven durchgeführt, die die jeweiligen Besonderheiten und Gegebenheiten der Städte bzw. Stadtteile berücksichtigt hat.

Der Fragebogen selbst wurde in Anlehnung an die bundesweite Studie "Sicherheit und Kriminalität in Deutschland" des Bundeskriminalamtes bzw. an im Umland durchgeführte Sicherheitsbefragungen erstellt und um bremenspezifische Fragestellungen ergänzt.

Zu der Befragung wurden im Land Bremen insgesamt 28.000 Bürger:innen ab 16 Jahren (Bremen: 24.000, Bremerhaven: 4.800) eingeladen und zu den Themenblöcken „Leben in der Wohngegend“, „Erfahrungen mit und Meinungen über die Polizei“, „Sicherheitsgefühl und Kriminalitätsfurcht“ sowie „Opfererfahrungen im Jahr 2021“ anonym befragt.

Mit der Befragung konnte eine sehr gute Ausschöpfungsquote in Höhe von 48,3% erreicht werden, so dass insgesamt 13.916 Fragebögen in die Auswertung einbezogen werden konnten. Der Rücklauf der Fragebögen erfolgte zunächst an einen externen Dienstleister, der diese den Wissenschaftler:innen des Landeskriminalamtes nach erfolgter Digitalisierung anonymisiert zur Verfügung gestellt hat. Hier erfolgte sodann die nach den Merkmalen Stadt, Geschlecht und Alter für das Land Bremen repräsentative Auswertung der sowohl 37 geschlossenen Fragen mit vorgegebenen Antwortmöglichkeiten als auch 18 offenen Fragen mit umfangreichen freitextlichen Rückmeldungen.

Mit den Ergebnissen dieser Befragung liegt nunmehr erstmalig für die beiden Städte im Land Bremen eine Datenlage zum subjektiven Sicherheitsempfinden der Einwohner:innen sowie deren (stadtteilspezifischen) Sicherheitsbedürfnissen vor.

**G Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit nimmt Kenntnis.

Grantz  
Oberbürgermeister

Anlage: Sicherheitsbefragung im Land Bremen 2022